

Internet: https://peter-hug.ch/standesgehalt/65_0249

MainSeite 65.249

Standesgehalt 72 Wörter, 552 Zeichen

Standesgehalt, in Bayern der Teil des Gehalts der pragmatischen Verwaltungsbeamten, welcher mit eingetretenem Definitivum unentziehbar wird, also bei Stellung zur Verfügung oder Versetzung in den Ruhestand dem Beamten als Pension verbleibt; wenn der Staatsdiener im Dienst das 70. Lebensjahr erreicht, bleibt ihm auch der andere Teil (Dienstgehalt) als Ruhegehalt.

Ende **Standesgehalt**

Quelle: **Brockhaus` Konversationslexikon, 1902-1910**; Autorenkollektiv, F. A. Brockhaus in Leipzig, Berlin und Wien, 14. Auflage, 1894-1896; 15. Band, Seite 247 [Suche = 65.249] im Internet seit 2005; Text geprüft am 30.6.2014; publiziert von Peter Hug; Abruf am 26.9.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/65_0250?Typ=PDF

Ende eLexikon.